

# SCHIMMELPILZBEFALL UND MYKOTOXINE:

Gesundheitliche Gefahren erkennen und behandeln

## WAS IST SCHIMMELPILZBEFALL?

Schimmelpilze gedeihen in feuchten, schlecht belüfteten Umgebungen. Sobald sie sich in Innenräumen ansiedeln, können sie nicht nur das Gebäude beschädigen, sondern auch **schwere gesundheitliche Risiken** mit sich bringen.

Optimale Bedingungen sind: Feuchtigkeit (rel. Luftfeuchtigkeit von über 60%) , Wärme (20°C und 30°C), organisches Material als Nahrungsquelle, schlechte Belüftung und Dunkelheit.

## GEFAHREN VON SCHIMMEL UND MYKOTOXINEN

Schimmelpilze produzieren **Mykotoxine**, giftige Stoffe, die in die Luft und den Körper gelangen können. Diese Toxine wirken sich negativ auf das **Immunsystem**, die **Atemwege** und das zentrale **Nervensystem** aus. Langfristige Belastungen durch Mykotoxine können zu **chronischen Krankheiten** führen und die **Lebensqualität erheblich beeinträchtigen**.

Ein besonders gefährlicher Aspekt von Mykotoxinen ist, dass sie **farb- und geruchlos** sind , weshalb ihre Präsenz oft erst spät erkannt wird. Ihre Toxizität ist so stark, dass sie sogar im Krieg als biologische Waffe eingesetzt wurden. Das zeigt, wie gefährlich und wirksam diese Substanzen sind, wenn sie in den Körper gelangen. Ihre **Auswirkungen können subtil und langfristig sein**, weshalb eine frühzeitige Erkennung und gezielte Behandlung entscheidend ist. Darüber hinaus können Schimmelpilze eine eigene **Intelligenz** besitzen und dann das Verhalten der betroffenen Personen beeinflussen.

## WIE ERKENNE ICH EINEN SCHIMMELPILZBEFALL?

In Innenräumen:

- Sichtbare **Schimmelspuren** (schwarz, grün oder weiß)
- Ein muffiger, erdiger **Geruch**
- **Feuchtigkeit** an Wänden, Böden oder Decken
- Häufige Wasserschäden oder undichte Stellen

## WIE ERKENNE ICH EINE SCHIMMELERKRANKUNG?

häufig verbreitete körperliche **Symptome** bei einer Schimmelbelastung:

- Atemwege: häufige Erkältungen, Husten, Atemnot, Keuchen
- Haut: Ausschläge, Juckreiz
- Neurologisch: Konzentrationsprobleme, Gedächtnisstörungen, Depressionen, schlechte Laune, Verwirrung
- Brainfog, Merkmale von ADHS und Autismus
- Müdigkeit, Erschöpfung und Muskelschmerzen
- Verdauungsstörungen, sich aufgebläht fühlen
- Pilzinfektionen, Allergien, Unverträglichkeiten
- verstärkter Durst
- Schlafprobleme
- erhöhter Blutdruck, Herzrasen
- Heißhunger auf Süßes .... u.v.m.



## TESTS UND DIAGNOSE

Zur Diagnose einer Schimmelpilzbelastung gibt es verschiedene Tests, um die Quelle und das Ausmaß der Belastung festzustellen.

- Bluttest
- Urintest
- Stuhltest
- Nasenabstrich
- Shoemaker Protokoll
- VCS-Test
- Kinesiologische, Radiästhetische und Bioresonanz-Tests sind gute Ergänzungen als energetische Diagnostik

Viele schulmedizinische Tests sind nicht darauf ausgelegt, eine chronische Schimmelbelastung oder Mykotoxinvergiftung zuverlässig zu erkennen. Dadurch bleibt die tatsächliche Ursache der Beschwerden oft unentdeckt. Betroffene durchlaufen häufig einen langen Leidensweg mit zahlreichen Untersuchungen – meist ohne klare Diagnose oder wirksame Behandlung.

## BEHANDLUNG

- Entgiftung & Ausleitung
- Sanierung der Umgebung & Vermeidung neuer Belastung
- Immunstärkung & Regeneration

## WEITERE UNTERSTÜTZUNG UND INFORMATIONEN:



Katinka Richter, 0151 50 755 685  
lalita-devi.de

Buchempfehlung: *Nie wieder Schimmel*  
von Dr. Jill Crista